

# PRESSEMELDUNG



## ***Stefan Geister ist neuer Corporate Communications Director für den L'Oréal HUB Österreich Deutschland***

Düsseldorf, den 12. Januar 2021 – Stefan GEISTER (54) übernimmt zum 1. Mai 2021 die Leitung des Bereichs Corporate Communications im L'Oréal HUB Österreich Deutschland. Er tritt die Nachfolge von Jochen GUTZY an, der sich entschieden hat seine Karriere außerhalb von L'Oréal fortzusetzen. Geister übernimmt die Leitung eines Teams, das für die interne und externe Unternehmenskommunikation im weltweit viertgrößten Markt der Gruppe verantwortlich ist. In dieser Funktion berichtet er an Wioletta Rosolowska, Country General Managerin des L'Oréal HUB Österreich Deutschland. Über die Nachbesetzung seiner derzeitigen Position des General Managers für den Bereich Active Cosmetics im L'Oréal HUB Österreich Deutschland ist bereits entschieden; hierzu erfolgt in Kürze eine gesonderte Information.

*„Mit seiner langjährigen Erfahrung im Business und seiner ausgeprägten Kommunikationsstärke ist Stefan Geister optimal gerüstet für seine neue Aufgabe“, sagt Wioletta ROSOLOWSKA, Country General Managerin des L'Oréal HUB Österreich Deutschland. „Der Bereich Corporate Communications hat unter dem Eindruck des aktuellen Kontexts eine erhebliche Aufwertung erfahren. In einer volatilen, von disruptiven Veränderungen geprägten Welt ist es für Unternehmen sehr wichtig, mit den externen Stakeholdern in einem nachhaltigen, transparenten und konstruktiven Austausch zu stehen. Diesen Dialog zu festigen und weiter auszubauen ist eine der Schlüsselaufgaben von Stefan Geister. Dabei kann er auf dem starken Fundament seines Vorgängers aufbauen.“*

Stefan Geister wechselte 2015 zu L'Oréal. Zuletzt verantwortete er als General Manager den Bereich Active Cosmetics, wo er unter anderem die Transformation des Business Modells für eine starke Erweiterung der Distribution und eine deutliche Erhöhung der Empfehlung durch Ärzte vorantrieb. Zuvor war er Brand GM Vichy und war des Weiteren auch für die äußerst erfolgreiche Einführung von CeraVe in Deutschland verantwortlich. Während seiner fünf Jahre bei L'Oréal spielte Stefan Geister zudem eine Schlüsselrolle bei der Förderung des Mitarbeiterengagements. Vor seinem Wechsel zu L'Oréal, arbeitete Stefan Geister mehr als 20 Jahre für führende Unternehmen der Konsumgüterindustrie in den Bereichen Vertrieb, Marketing, General Management und regionalen Geschäftspositionen, hauptsächlich für Kosmetikprodukte in Deutschland, Österreich, Zentral- und Osteuropa, Zentralasien und einige Jahre in Südafrika/Sub Sahara.

Stefan Geister wird die operative Verantwortung für die HUB Kommunikation am 1. Mai 2021 übernehmen, so dass ein nahtloser Übergang gesichert ist. Sein Vorgänger, Jochen GUTZY (50), wird das Unternehmen Ende April verlassen, um sich dann einer neuen beruflichen Herausforderung außerhalb der Beauty-Branche zu stellen. Jochen Gutzy stieß im November 2019 in einer Phase zu L'Oréal, die durch eine hohe Dichte an internen strategischen Transformationsprojekten gekennzeichnet war. Gleichzeitig hat er die Transformation des Corporate Communications Bereichs vorangetrieben. So hat er etwa die Kommunikationsstrategie des Beauty-Unternehmens im HUB strategisch neu ausgerichtet und an den veränderten Kontext angepasst, eine themenzentrierte Newsroom-Organisation implementiert und gemeinsam mit seinem Team neue Prozesse und Kommunikationsformate eingeführt und eine KPI-basierte Performancekultur etabliert.

*„Jochen Gutzy hat zahlreiche Transformationsprojekte, so etwa den Aufbau des L'Oréal HUB Österreich/ Deutschland und die Einbindung von Logocos in die Konsumgütersparte von L'Oréal Deutschland, sehr erfolgreich begleitet“, sagt Wioletta ROSOLOWSKA, Country General Managerin des L'Oréal HUB Österreich Deutschland. „Wir danken ihm von ganzem Herzen für seinen außerordentlich Einsatz, seine Energie, sein Vertrauen und seine positive Einstellung, mit der er unser Team bereichert hat. Jochen Gutzy übergibt seinem Nachfolger ein sehr gut aufgestelltes, gut eingespieltes und hoch motiviertes Team. Wir wünschen ihm und seiner Familie alles Gute!“*

\*\*\*\*\*

## Über L'Oréal

L'Oréal hat sich seit über 100 Jahren der Schönheit verschrieben. Mit seinem einzigartigen internationalen Portfolio von 36 vielfältigen und sich ergänzenden Marken erwirtschaftete der Konzern im Jahr 2020 einen Umsatz von 27,99 Milliarden Euro und beschäftigt weltweit 88.000 Mitarbeiter/innen. Als weltweit führendes Kosmetikunternehmen ist L'Oréal in allen Vertriebskanälen präsent: Massenmarkt, Kauf- und Warenhäuser, Apotheken und Drogerien, Friseursalons, im Bereich Travel Retail, mit eigenen Geschäften im Einzelhandel sowie im E-Commerce.

Forschung und Innovation sowie ein engagiertes Forschungsteam von 4.100 Mitarbeitern stehen im Mittelpunkt der Strategie von L'Oréal, die das Ziel hat, Schönheitswünsche auf der ganzen Welt zu erfüllen. L'Oréal legt für die gesamte Gruppe ambitionierte Ziele für eine nachhaltige Entwicklung bis 2030 fest und strebt die Stärkung seines Ökosystems für eine inklusive und nachhaltige Gesellschaft an. Auch in Deutschland ist L'Oréal Marktführer. Die Gruppe ist hierzulande an fünf Standorten vertreten, darunter Fabriken in Karlsruhe und Salzhemmendorf. In Deutschland sind rund 3.000 Mitarbeiter\*innen beschäftigt.

Weitere Informationen: <https://mediaroom.loreal.com/>

## Über L'Oréal For The Future

Das neue Nachhaltigkeitsprogramm von L'Oréal, L'Oréal For The Future, wurde im Juni 2020 lanciert. Aufbauend auf erreichten Ergebnissen verpflichtet sich die Gruppe, innerhalb der Grenzen des Planeten zu operieren und sich an die Grenzen anzupassen, wie es von der Umweltwissenschaft definiert wird. L'Oréal setzt daher ein neues internes Transformationsprogramm mit quantifizierbaren Zielen um, um die Auswirkungen all ihrer Aktivitäten auf Klima, Wasser, Biodiversität und natürliche Ressourcen zu begrenzen. Diese neuen Ziele werden sich nicht nur auf die direkten Auswirkungen der Gruppe konzentrieren, sondern auch auf ihre erweiterten Auswirkungen, die mit der Tätigkeit der Lieferanten und der Verwendung der Produkte durch die Konsumenten zusammenhängen.

In Bezug auf das Klima besteht das übergreifende Ziel von L'Oréal für das Jahr 2030 darin, die Treibhausgasemissionen in allen Bereichen um 50% pro Fertigprodukt zu reduzieren. Als Mitglied der Initiative 'Business Ambition for 1.5°C' hat sich die Gruppe außerdem verpflichtet, bis 2050 netto null Emissionen zu erreichen. Bis 2025 werden alle ihre Standorte die Klimaneutralität erreicht haben. Neben anderen strategischen Verpflichtungen hat sich L'Oréal auch verpflichtet, bis 2030 100% des in seinen industriellen Prozessen verwendeten Wassers zu recyceln und in einem Kreislauf wiederzuverwenden. 100% der biobasierten Inhaltsstoffe für Formeln und Verpackungsmaterialien werden bis zum Ende des Jahrzehnts rückverfolgbar sein und aus nachhaltigen Quellen stammen, keine davon wird mit Entwaldung in Verbindung gebracht.

Um einige der drängendsten ökologischen und sozialen Herausforderungen zu bewältigen, denen sich die Welt gegenüberstellt, stellt L'Oréal außerdem 100 Millionen Euro für Wirkungsinvestitionen zur Verfügung, die der Regeneration und Entwicklung der Kreislaufwirtschaft gewidmet sind, sowie 50 Millionen Euro für einen wohlthätigen Stiftungsfonds zur Unterstützung besonders gefährdeter Frauen. Mehr über L'Oréal For The Future erfahren Sie [hier](#).

---

## KONTAKT L'ORÉAL

**Director Corporate Communications**  
Jochen Gutzy  
0176 1885 1004  
[jochen.gutzy@loreal.com](mailto:jochen.gutzy@loreal.com)

Folgen Sie uns auf Twitter [@loreal](#)  
[www.loreal.com](http://www.loreal.com)